

Fünfstimmige Madrigale
nach Texten von Josef Weinheber (1958)

Zum Gedenken an Hedi Straumann

Inhalt

- Vorwort 47
Stimmenumfang der
einzelnen Madrigale 48
1. Mitwelt 49
(Sämtl. Werke Bd. I/588)
 2. Eines Narren, eines Künstlers Leben 51
(Sämtl. Werke Bd. I/179)
 3. Tauche deine Furcht 53
(Sämtl. Werke Bd. I/579)
 4. Trink aus! 55
(Sämtl. Werke Bd. I/515)
 5. An eine Tote 57
(Sämtl. Werke Bd. I/514)
 6. Frühling 65
(Sämtl. Werke Bd. I/545)
 7. An einen Schmetterling 68
(Sämtl. Werke Bd. I/436)
 8. Judaskuß 71
(Sämtl. Werke Bd. II/279)
 9. Magisches Rezept 75
(Sämtl. Werke Bd. II/280)
 10. Es bleibt wohl 81
(Sämtl. Werke Bd. II/354)
 11. Kraft fand zu Form 85
(Sämtl. Werke Bd. II/46)
 12. Du Zweifel 90
(Sämtl. Werke Bd. II/477)

Vorwort

Wirkliche Madrigale sind seit dem Absterben der italienischen Madrigalkunst und ihrer etwas späteren englischen Nachblüte im 17. Jahrhundert nicht mehr geschrieben worden. In der Entwicklung der bis zu unseren heutigen Techniken herangewachsenen Kompositionsstile war für eine solch ruhige, verinnerlichte Kunst kein Platz mehr. Einzig das Streichquartett in seiner von Haydn, Mozart und Beethoven erschaffenen reinsten Form kommt noch einmal dem früheren Ideal nahe, hat aber meines Erachtens niemals ganz jene äußerste Wohlproportion von kompositorischem Können, idealer Materialbehandlung und restlosem Aufgehen in den Bedürfnissen und Fähigkeiten der Verbrauchenden erreicht, die dem italienischen Madrigal in seiner letzten Glanzzeit (Marenzio, Gesualdo, Monteverdi) eignet; schon deshalb nicht, weil das Gebundensein an stark mechanisierte Ausdrucksmittel – Musikinstrumente – zwar freiere technische Möglichkeiten bietet, aber der schönsten und natürlichsten Klangquelle, den zusammensingenden, unbegleiteten Menschenstimmen, nicht mehr erlaubt, als Umgrenzung, geistiger Hinweis und Zweckordner den Organismus des Kunstwerks zu bestimmen. Da unsere heutigen harmonischen, melodischen und sonstigen Ausdrucksmittel auch für den A-cappella-Gesang nicht mehr dieselben sind wie damals (obwohl auf diesem verhältnismäßig engen Felde der Satztechnik gottlob niemals so umwälzende Neuerungen möglich sind wie im Instrumentalen), wird der Versuch einer neuen Madrigalkunst sich nicht mit der Nachahmung des früheren Stils begnügen dürfen, dessen Geist, Würde und selbstlose Haltung dem Sänger und Hörer gegenüber aber mit aller Hingabe wieder zu erreichen suchen. Der technischen Faktur heutiger Madrigale, ihrem Ausdrucksbereich, ihrer dynamischen Expansion, ja auch ihrer Textunterlage sind damit ganz bestimmte Grenzen gezogen. Ein Vokalstil muß gefunden werden, der sich grundsätzlich aller gesanglich-virtuoson Ausschläge, aller drastischen Konzertwirkungen, vor allem aber aller Instrumentalisten enthält. Damit schließen sich extreme Stimmmlagen, individuelle Ausdrucksmanieren, Farbeffekte, eine ständig sprunghafte Melodik, die kleine Sekunde als harmonisches und die große Sept als melodisches Hauptmaterial aus; nichts darf geschrieben werden, das dem hingeebenen, nicht nach äußeren Wirkungen strebenden Miteinanderwirken einer Sängergruppe störend entgegenwirken könnte. Und die Texte müssen dem Ausdruck geben, was einen kleinen Kreis von Miteinanderwirkenden als gemeinsames Gefühl bewegen kann. Weinhebers Gedichte scheinen mir diese Forderung in hohem Maße zu erfüllen, wiewohl ihre im allgemeinen pessimistische Haltung die einer solchen Gemeinschaft ja auch eigene Erhebung ins Heitere kaum aufkommen läßt.

Innerhalb des so abgesteckten Kreises bleiben noch genug Möglichkeiten, Musik mit reicher Vielfalt des Ausdrucks zu schreiben, und wer fürchtet, dann nur noch Einfalt und Schalheit wahrzunehmen, dem sei geraten, sich singend umzuschulen – da ja hier wie überhaupt das Mitwirken bei einer Musik immer eine gänzlich andere Sicht eröffnet als das bloße Betrachten ihres Larvenzustandes, der Niederschrift.

Für die Ausführung der vorliegenden Madrigale eignet sich am besten eine kammermusikalische Besetzung, drei bis fünf Sänger an jeder Stimme. Einem größeren Chor wären die Schwierigkeiten in Intonation und Präzision fast unüberwindlich, außerdem entspräche die große Besetzung nicht dem musikalischen und textlichen Stil des Werkes. Auch die im Prinzip mögliche (und für das historische Madrigal mit seiner harmonisch einfachen, wenn auch oft tonal sehr ausgeweiteten Struktur unbedingt echte) solistische Besetzung ist kaum anwendbar, da die hier vom natürlichen Material des A-cappella-Singens – den Dreiklängen – oft weit entfernte Harmonik mit ihrem ständig notwendigen Verändern und Angleichen der Intervallgrößen eine gewisse Bandbreite des Einzeltons verlangt, die erst durch mehrfache Besetzung der Stimmen zustande kommen kann.

Die zwölf Stücke sind nicht als geschlossener Zyklus gedacht. Jede beliebige Auswahl und Reihenfolge ist möglich, nur empfiehlt es sich, den „schlichten Abgesang“ (Nr. 12), falls er gesungen wird, eben als Abgesang am Ende zu singen.

Die erste Aufführung fand in Wien am 18. Oktober 1958 statt. Es sang Prof. Dr. Hans Gillesbergers Wiener Kammerchor.

P. H. 1958

Stimmumfang der einzelnen Madrigale

1. Mitwelt

2. Eines Narren, eines Künstlers Leben

3. Tauche deine Furcht

4. Trink aus!

5. An eine Tote

6. Frühling

7. An einen Schmetterling

8. Judaskuß

9. Magisches Rezept

10. Es bleibt wohl

11. Kraft fand zu Form

12. Du Zweifel

The image displays twelve musical staves, each representing a madrigal. Each staff consists of a treble clef, a key signature (mostly one flat), and a bass clef. The notes are primarily quarter and eighth notes, with some rests. The titles are written in German above each staff.

1. Mitwelt

etwa 92, Markiert, grob

Bes - ser als der Rat - ten-schwanz von lau - en Freun - - den taugt ein ein - zi - ger Feind von

Bes - ser als der Rat - ten-schwanz von lau - en Freun - - den taugt ein ein - zi - ger Feind von

Bes - ser als der Rat - ten-schwanz von lau - en Freun - - den taugt ein ein - zi - ger Feind von

Bes - - ser als lau - e Freun - - de taugt ein ein - zi - ger Feind von

Bes - - ser als lau - - e Freun - - de taugt ein ein - zi - ger Feind von

riten. Eh - - re. *a tempo* Bit - ter ist des G - schaf - tel - hu - bers Leh - re, schwer das Lob des Fach - manns zu ver -

Eh - - re. Bit - ter ist des G - schaf - tel - hu - bers Leh - re, schwer das Lob des Fach - manns zu ver -

Eh - - re. Bit - ter ist des G - schaf - tel - hu - bers Leh - re, schwer das Lob des Fach - manns zu ver -

Eh - - re. Bit - ter ist das Lob des Fach - manns zu ver -

Eh - - re. Bit - ter ist's und schwer, das Lob des Fach - - manns zu ver -

tenuto *accel.* *p* *f* *tenuto*
dau - en. Ei - sern magst du nach dem Rech - ten schau - en, kommt ein Wei - ber -

dau - en. Ei - sern magst du nach dem Rech - ten schau - en, kommt ein Wei - ber -

dau - en. Ei - sern magst du nach dem Rech - ten schau - en, kommt ein Wei - ber -

dau - en. Ei - sern magst du nach dem Rech - ten schau - en, kommt ein Wei - ber -

dau - en. Ei - sern magst du nach dem Rech - ten schau - en, kommt ein Wei - ber -

18 **accel.** *p* *f* *mf* **langsam beginnen, accel.** *p* *f* *cresc.*

schmock dir in die Que - re. A - ber lie - ber ster - ben als das Grau - en vor dem

schmock dir in die Que - re. A - ber lie - ber ster - ben als das Grau - en vor dem

schmock dir in die Que - re. A - ber lie - ber ster - ben als das Grau - en vor dem

schmock dir in die Que - re. Lie - ber ster - ben als das Grau - en vor dem

schmock dir in die Que - re. Lie - ber ster - ben als das Grau - en vor dem

23 **a tempo** **breiter** *f* **a tempo** *p*

Hel - fer, des-sen un - ge - fäh - re Tat - o daß sie un - ter - blie - ben

Hel - fer, des-sen un - ge - fäh - re Tat, - des - sen un - ge - fäh - re Tat - o daß sie un - ter - blie - ben

Hel - fer, des - sen, des - sen un - ge - fäh - re Tat -

Hel - fer, des-sen un - ge - fäh - re Tat, - un - ge - fäh - re Tat - o wär sie un - ter -

Hel - fer, des-sen un - ge - fäh - re Tat -

30 *mf* *f*

wä - re! - Dank für Schmach heischt und für Mord Ver - tra - u - en.

wä - re! - Dank für Schmach heischt und für Mord, für Mord Ver - tra - u - en.

Dank heischt für Schmach und für Mord Ver - tra - u - en.

blie - ben, wär sie un - ter - blie - ben! - Dank heischt für Schmach und für Mord Ver - tra - u - en.

o daß sie un - ter - blie - ben wä - re! - Dank für Schmach heischt und für Mord Ver - tra - u - en.

2. Eines Narren, eines Künstlers Leben

Fugato, langsam. ♩ 58

Vor dem dunk - len To - - - des - hin - ter - grun - - -

Vor dem dunk - len To - - - des - hin - ter - grun - - - de im Ge - wand - - - der

Vor dem dunk - len To - - -

de im Ge - wand der Lei - den, im Ge - wand - - - der Lei - - - den Tän - ze schlin - - -

Vor dem dunk - len To - - - des - hin - ter - grun - - -

Lei - - - den, im Ge - wand - - - der Lei - den Tän - - - ze schlin - - -

Vor dem dunk - len To - - - des - hin - ter - grun - - - de im Ge - wand der Lei - den Tän - ze schlin -

- des - hin - ter - grun - - de im Ge - wand der Lei - - - den, im Ge - wand der Lei - den Tän - ze schlin -

gen und mit schmer - zens - trunk - nem Mun - de - - -

de und mit schmer - zens - trunk - nem Mun - - - de, mit schmer - zens - trunk - nem Mun - - - de

gen und mit schmer - zens - trunk - nem Mun - - - de, schmer - zens - trunk - nem Mun - - - de

gen und mit schmer - zens - trunk - nem Mun - de, schmer - zens - trunk - nem Mun - - - de

gen und mit schmer - zens - trunk - nem Mun - - - de

12 *mp* hell durch Stun-den - flucht und Tag - ent - schwe - ben, durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe -

p

mp hell durch Stun-den-flucht und Tag - ent - schwe -

p

mp hell durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe - ben, durch Stun - den - flucht und

mp hell durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe - ben, durch Stun - den - flucht und Tag -

16 *mf* ben, hell durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe - ben

mf ben, hell durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe - ben von der

mf hell durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe - ben

mf Tag - ent - schwe - ben, und Tag - ent - schwe - ben von der E - wig - keit der

mf - ent - schwe - ben, durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe - ben

20 von der E - wig - keit der Freu - de sin - gen, von der

E - wig - keit der Freu - de, hell durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe - ben von der E -

von der E - wig - keit der Freu - de sin - gen, von der E - wig - keit,

3 Freu - de sin - gen, hell durch Stun - den - flucht, durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe - ben von der E - wig -

von der E - wig - keit der Freu - de sin - gen, durch Stun - den - flucht und Tag - ent - schwe - ben

23

rit.
p

E - wig - keit der Freu - de sin - gen.

p

- wig - keit der Freu - de sin - gen.

p

der E - wig - keit der Freu - de sin - gen.

p

keit, der E - wig - keit der Freu - de sin - gen.

p

von der E - wig - keit der Freu - de sin - gen.

3. Tauche deine Furcht

p *mp* *pp* *mf* *pp* *ruhig*

p *mp* *pp* *mf* *pp*

Tau - che dei - ne Furcht in schwar - zen Wein, Ein - sa - mer! Die dunk - len Vö -

mp *pp* *mf* *pp*

Tau - che dei - ne Furcht, Ein - sa - mer!

mp *pp* *mf* *pp* *pp*

Tau - che dei - ne Furcht in schwar - zen Wein, Ein - sa - mer! Die

mp *pp* *mf* *pp*

Tau - che dei - ne Furcht, Ein - sa - mer!

mp *pp* *mf* *pp*

Tau - che dei - ne Furcht in schwar - zen Wein, Ein - sa - mer!

mp *mf* *dim.* *riten.* *pp*

mp *mf* *dim.* *pp*

- - - - - gel zie - hen. Es wird ei - ne lan - ge Rei - se sein.

mf *dim.* *pp*

Es wird ei - ne lan - ge Rei - se sein.

mp *mf* *dim.* *pp*

Vö - gel zie - hen. Es wird ei - ne lan - ge Rei - se sein.

p *mf* *dim.* *pp*

Die Vö - gel zie - hen. Es wird ei - ne lan - ge Rei - se sein.

mp *mf* *dim.* *pp*

Die dunk - len Vö - gel zie - hen. Es wird ei - ne lan - ge Rei - se sein.

9 **ruhig** *pp* **poco accel.** *f* **rall.**

Ver-geb-lich flie-hen die Ge-dan-ken vor-dem Blät-ter-tanz. Und zur Dämm-rung

Gott ist nah und raunt. Dämm-

Gott ist nah und raunt. Dämm-

Ver-geb-lich flie-hen die Ge-dan-ken vor-dem Blät-ter-tanz. Dämm-

Ver-geb-lich flie-hen die Ge-dan-ken vor-dem Blät-ter-tanz. Dämm-

13 **wie zuerst** *dim.* *p* *pp* *p* *mp* *pp* **rit.**

ist der Tag-ge-die-hen. Auf ein lee-res Grab fällt Ster-nen-glanz... Tie-fer mit-dem letz-ten

rung, Dämm-rung. Auf ein lee-res Grab... Tie-fer mit-dem letz-ten

rung, Dämm-rung. Auf ein lee-res Grab fällt Ster-nen-glanz... Tie-fer mit-dem letz-ten

rung, Dämm-rung. Auf ein lee-res Grab... Tie-fer mit-dem letz-ten

rung, Dämm-rung. Auf ein lee-res Grab fällt Ster-nen-glanz... Tie-fer mit-dem letz-ten

17 **sehr langsam** **wie zuerst** *pp* *mf* *p* *pp* *mf* *pp* **tenuto**

Mut zur Stil-le drücke in die Stirn den wel-ken Kranz!

Mut zur Stil-le drü-cke in die Stirn den wel-ken Kranz!

Mut zur Stil-le drü-cke in die Stirn, drück in die Stirn den wel-ken Kranz!

Mut drü-cke in die Stirn den wel-ken Kranz!

Mut zur Stil-le drück in die Stirn den wel-ken Kranz!

4. Trink aus!

etwa 96

breiter beginnen

a tempo

Schenk ein, Ka-me - rad! Das Le - ben ist trau - rig und toll. Wir ha - ben ge -

Schenk ein, Ka-me - rad! Das Le - ben ist trau - rig und toll. Wir ha - ben ge -

Schenk ein, Ka-me - rad! Das Le - ben, das Le - ben ist trau - rig, ist trau - rig und toll. Wir

Schenk ein, Ka-me - rad! Das Le - ben ist trau - rig und toll. Wir ha - ben ge - zahlt

Schenk ein, Ka-me - rad! Das Le - ben ist trau - rig und toll. Wir ha - ben ge - zahlt den

Detailed description: This system contains five staves of music. The first four staves are vocal parts with lyrics. The fifth staff is the bass line. Dynamics include *f*, *p*, and *mf*. There are triplets and accents throughout.

breiter

etwas langsamer

zahlt un - sern E - l - l - ends - zoll, das Maß ist voll - schenk ein!

zahlt un - sern E - l - l - ends - zoll, das Maß ist voll - schenk ein! Kein Glück,

ha - ben ge - zahlt un - sern E - l - l - ends - zoll, das Maß ist voll - schenk ein! Kein Glück,

den E - l - l - ends - zoll, das Maß ist voll - schenk ein! Kein Glück,

E - l - l - ends - zoll, das Maß ist voll - schenk ein! Kein Glück,

Detailed description: This system contains five staves of music. The first four staves are vocal parts with lyrics. The fifth staff is the bass line. Dynamics include *f*, *mp*, and *p*. There are triplets and accents throughout.

poco accel.

Von fer - ne lockt Flö - ten - ge - tön. Wir muß - ten nach Teu - fels Pfei -

Ka-me-rad! Von fer - ne lockt Flö - ten - ton. Wir muß - ten nach Teu - fels Pfei -

Ka - me - rad! Von fer - ne lockt Flö - ten - ton. Wir muß - ten nach dem Teu -

Ka-me-rad! Fer - ne lockt Flö - ten - ton. Wir muß - ten nach dem Teu -

Ka - me - rad! Von fer - ne lockt Flö - ten - ton. Wir muß - ten nach Teu - fels Pfei -

Detailed description: This system contains five staves of music. The first four staves are vocal parts with lyrics. The fifth staff is the bass line. Dynamics include *pp*, *p*, and *cresc.*. There are triplets and accents throughout.

18 **rall.** *f* **wie zuerst** **a tempo** *p*

- fe uns drehn und zu - schan - - den gehn- Zum End, Ka - me - rad! Die

- fe uns drehn. Kein Glück! Zum End, Ka - me - rad! Die

fel uns drehn und zu - schan - - den gehn- Kein Glück! Zum End, Ka - me - rad! Die

- fel uns drehn und zu - schan - - den gehn- Zum End, Ka - me - rad! Die

- fe uns drehn und zu - schan - - den gehn- Kein Glück! Zum End, Ka - me - rad! Die

24 **breiter** *mf* *f*

Jah-re und Wol - ken ziehn. Was Mie - der und Band, was Gunst — und Ge - winn- Laß fah - - - - ren da - hin- Zum

Jah-re und Wol - ken ziehn. Was Mie - der und Band, was Gunst — und Ge - winn- Laß fah - - - - ren da - hin- Zum

Jah - re und Wol - ken, die ziehn. . Was Mie - der und Band, was Gunst, was _ Gunst und Ge - winn- — Laß fah - - - - ren da - hin- Zum

Jah - re und Wol - ken ziehn. Was Mie - der und Band, was Gunst — und — Ge - winn- Laß fah - - - - ren da - hin- Zum

Jah - re und Wol - ken ziehn. Was Mie - der und Band, was Gunst — — — — — und Ge - winn- Laß fah - - - - ren da - hin- Zum

30 **etwas langsamer** *pp* *p* **poco accel.** *cresc.*

End! Am Her - zen schabt schon der Grind. Bald fla - ckern die Ker - zen

End! Trink aus, Ka - me - rad! — Am Her - zen schabt der Grind. Bald fla - ckern Ker - zen auf

End! Trink aus, Ka - me - rad! — Am Her - zen schabt der Grind. Bald fla - ckern Ker - zen auf —

End! Trink aus, Ka - me - rad! Am Her - zen schabt der Grind. Bald fla - ckern Ker - zen auf

End! Trink aus, Ka - me - rad! — Am Her - zen schabt der Grind. Bald fla - ckern Ker - zen

38

rall. *f* *a tempo* *riten.* *pp*

auf muf - - fi - ger Spind, und die Nacht be - ginnt - trink aus!

muf - - fi - ger Spind. Trink aus, trink aus!

muf - - fi - ger Spind, und die Nacht be - ginnt - trink aus, trink aus!

muf - - fi - ger Spind, und die Nacht be - ginnt - trink aus!

auf muf - - fi - ger Spind, und die Nacht be - ginnt - trink aus, trink aus!

5. An eine Tote († 20. Feb. 1958)

etwa 60, frei *p*

Stil - le Blu - me, er - blaßt un - ter herb - st - li - chen Ster -

Stil - le Blu - me, er - blaßt un - ter herb - st - li - chen Ster - - - - - nen,

Stil - le Blu - me, er - blaßt un - ter herb - st - li - chen Ster - - - - - nen

Stil - le Blu - me, er - blaßt un - ter herb - st - li - chen Ster - - - - - nen,

Stil - le Blu - me, er - blaßt un - ter herb - st - li - chen Ster - - - - - nen,

poco accel. *rall.* *mf*

nen, de - mü - tig Licht, in den schwei - gen - den A - bend ver - weht:

de - mü - tig Licht, in den schwei - gen - den A - - - - - bend ver - weht:

de - mü - tig Licht, in den schwei - gen - den A - - - - - bend ver - weht:

de - mü - tig Licht, in den schwei - gen - den A - - - - - bend ver - weht:

de - mü - tig Licht, in den schwei - gen - den A - - - - - bend ver - weht:

8 **wie zuerst** *p* **rall.**

Mö - gen von dir die Lie - ben - den ehr - fürch - tig ler - nen.

pp Mö - gen von dir die Lie - - - ben - den ehr - fürch - tig ler - - - nen, ehr - fürch - tig ler - nen.

pp Mö - gen von dir die Lie - - - ben - den ehr - fürch - tig ler - - - nen, ehr - fürch - tig ler - nen.

pp Mö - gen von dir die Lie - - - ben - den ehr - fürch - tig ler - - - nen, ehr - fürch - tig ler - nen.

pp Mö - gen von dir die Lie - - - ben - den ehr - fürch - tig ler - - - nen, ehr - fürch - tig ler - nen.

13 **Langsam,** *etwa 66*
p sehr zart und ausdrucksvoll

Nimm uns, da du ge - gan - - - gen, -

pp sempre Nimm uns, da du ge-gan-gen, nicht das Ge - bet, nicht die Ge-duld, nicht das Ge - bet, nicht die Ge-duld,

p sehr zart und ausdrucksvoll Nimm uns, da du ge -

pp sempre Nimm uns, da du ge-gan-gen,

15

nicht das Ge - bet, nicht die Ge -

nimm uns, da du ge-gan-gen, nicht das Ge - bet, nicht die Ge-duld, nicht das Ge - bet, nicht die Ge-duld zu uns - rer end - li - chen Rei - fe,

pp sempre Nimm uns, da du ge-gan-gen, nicht das Ge - bet, nicht die Ge-duld, nicht das Ge - bet, nicht die Ge-duld zu uns - rer end - li - chen Rei - fe,

gan - - - gen, nicht das Ge - bet,

nicht das Ge - bet, nicht die Ge-duld,

17 *mf*

duld zu uns - rer end - li - chen Rei -

zu uns - rer end - li - chen Rei - fe, nun die Er - fül - lung dir, nun die Er - fül - lung dir, nun die Er - fül - lung dir

zu uns - rer end - li - chen Rei - fe, nun die Er - fül - lung dir, nun die Er - fül - lung dir, nun die Er - fül - lung dir

8 nicht die Ge - duld zu uns - rer end - li - chen

mp

nun die Er - fül - lung dir

19

- fe, nun die Er - fül - lung dir auf er -

auf er - bli - che - ner Stir - ne steht, auf er - bli - che - ner Stir - ne steht. Nimm uns, da du ge - gan - gen, nicht das Ge - bet, nicht die Ge - duld

auf er - bli - che - ner Stir - ne steht, auf er - bli - che - ner Stir - ne steht. Nimm uns, da du ge - gan - gen, nicht das Ge - bet, nicht die Ge - duld

mf

Rei - fe, nun die Er - fül - lung

mf

auf er - bli - che - ner Stir - ne steht, auf er - bli - che - ner Stir - ne steht. Nimm uns, da du ge - gan - gen, nicht das Ge - bet, nicht die Ge - duld

21

bli - che - ner Stir - ne steht.

zu uns - rer end - li - chen Rei - fe, nun die Er - fül - lung dir auf er - bli - che - ner Stir - ne steht, die auf der Stir - ne steht.

zu uns - rer end - li - chen Rei - fe, nun die Er - fül - lung dir auf er - bli - che - ner Stir - ne steht, die auf der Stir - ne steht. *pp* Gabst

8 dir auf er - bli - che - ner Stir - ne steht.

zu uns - rer end - li - chen Rei - fe, nun die Er - fül - lung dir auf er - bli - che - ner Stir - ne steht, die auf der Stir - ne steht.

etwas vorangehen

23 *p*
 Gabst du uns doch, er - ho - ben aus ruh - lo - ser
stockend
 du uns doch, gabst du uns doch, er - ho - ben aus ruh - lo - ser Strei - fe, Bei - spiel ge - nug,
p
 Gabst du uns doch, er - ho - ben aus

25 *cresc.*
 Strei - fe, Bei - spiel ge - nug, auf - daß an der Wur - zel be - rührt, in
cresc.
 auf-daß an der Wur-zel be-rührt, in dei-nem Ster-ben sich un-ser Le - ben be-grei - fe. Gabst du uns doch,
cresc.
 ruh - lo - ser Strei - fe, Bei - spiel ge-nug, auf - daß an der Wur - zel be -
pp cresc.
 ... in dei-nem Ster-ben sich un-ser Le - ben be-grei - fe. Gabst du uns doch,

28 *f*
 dei - nem Ster - ben sich un - ser
mf
 Er - ho - ben aus ruh - lo - ser Strei - fe, Bei - spiel ge - nug.
mf
 er - ho - ben aus ruh - lo - ser Strei - fe, Bei - spiel ge - nug, auf - daß an der
f
 rührt, in dei - nem Ster -
mf
 er - ho - ben aus ruh - lo - ser Strei - fe, Bei - spiel ge - nug, auf - daß an der

poco allarg.

30 *p*

Le - - - ben be - grei - - - - fe.

p Nicht daß du

p Wur - zel be-rührt, in dei-nem Ster - ben sich un-ser Le - ben be - grei - fe.

p ben sich un - ser Le - - - ben be - grei - - - - fe.

p Wur - zel be-rührt, in dei-nem Ster - ben sich un-ser Le - ben be - grei - fe.

wie vorher

32 *p*

Nicht, nicht daß du ru - hest, von

pp klagend ru - hest, nicht daß du ru - hest, nicht daß du ru - hest,

pp klagend Nicht daß du ru - hest, nicht daß du ru - hest,

p Nicht, nicht daß du

p Nicht daß du ruhst, von kei - ner Klag ver - führt, schmerzt uns Ver -

34

kei - - - ner Kla - ge ver - führt, schmerzt uns Ver -

nicht daß du ru - hest, von keiner Kla - ge ver - führt,

nicht daß du ru - hest, von kei-ner Kla - ge ver - führt,

ru - hest, von kei - - - ner Kla - ge ver - führt,

wirr - te, die wir in der Wo - ge blie - ben. Nicht daß du ruhst, von

36

wirr - - - - te, die in der

schmerzt uns Ver - wirr - te, — Schmerzt uns Ver - wirr - te.

schmerzt uns Ver - wirr - te, — Schmerzt uns Ver - wirr - te.

schmerzt uns Ver - wirr - - - - te,

kei - - - - ner Klag' ver - führt, Schmerzt uns Ver -

37

Wo - - - - ge ge - - - - blie - - - - -

cresc. (Du bist am U - fer, — du bist am U - fer, —

cresc. (Du bist am U - fer, — du bist am U - fer, —

die in der Wo - - - - - ge ge - - - -

cresc. wirr - - - - te. (Du bist am U - - - - - fer, bist am

38

- - - - - ben: (Du bist am

mf du bist am U - fer, — bist — am — U - fer, am U - fer, das al - lem Lei - de ge - büht,

mf du bist am U - fer, — bist — am — U - fer, am U - fer, das al - lem Lei - de ge - büht.)

mf blie - - - - -

mf U - - - - - fer, das al - - - - - lem, al - - - - - lem Lei - - - - - de ge -

allarg.

39

U - - - - fer, das al - lem Lei - - - - de ge - - -

dim.

das_al-lem Lei-de ge - büht, — das_al-lem Lei - de ge - büht, — das_al-lem Lei - de ge - büht, — das_al-lem Lei - de ge - büht, —

ben: (Du bist am U - - - - fer, das al - lem Lei - - - -

büht.)

41

büht)

p *dim.* *pp*

du bist am U - fer, du bist am U - fer, das al - lem Lei - de — ge - büht)

p

A - ber wir

p *pp*

de ge - - - - büht)

sehr ruhig, ♩ etwa 60, frei

43

pp

A - ber wir trau - ern, ... dich nun erst lie - ben,

pp

A - ber wir trau - ern, ... dich nun erst lie - ben,

trau - ern, daß wir dich nun erst lie - ben,

pp

A - ber wir trau - ern, ... dich nun erst lie - ben,

pp

A - ber wir trau - ern, ... dich nun erst lie - ben,

poco accel.

...da wir er - ken - nen, ...nach sanf - tem Ge - bot

da wir er - ken - nen, ...nach sanf - tem Ge - bot

da wir er - ken - nen, wie du nachsanf - tem Ge - bot dei - ne Voll -

da wir er - ken - nen, ...nach sanf - tem Ge - bot

da wir er - ken - nen, ...nach sanf - tem Ge - bot

rit.

etwa 40
pp

Und wir

dei - ne Voll - en - dung al - lem ver - schrie - ben. Und wir

en - dung schon al - len Din - gen ver - schrie - ben.

dei - ne Voll - en - dung al - lem ver - schrie - ben. Und wir

...schon al - lem ver - schrie - ben.

die - nen in Schau - ern: Dem A - bend, dem Herb - ste, dem Tod.

die - nen in Schau - ern: Dem A - bend, dem Herb - ste, dem Tod.

...Schau - ern: Dem A - bend, dem Herb - ste, dem Tod.

die - nen in Schau - ern: Dem A - bend, dem Herb - ste, dem Tod.

...Schau - ern: Dem A - bend, dem Herb - ste, dem Tod.

6. Frühling

♩ etwa 132

Früh - ling läßt sein blau - es Band mun - - ter weh'n ums grau - e Haus. — Wie - der

Früh - ling läßt sein blau - es Band mun - - ter weh'n ums grau - e Haus. — Wie - der

Früh - ling läßt sein blau - es Band mun - ter weh'n ums grau - e Haus.

Früh - ling läßt sein Band weh'n ums grau - e Haus. — Wie - der

Früh - ling läßt sein Band weh'n ums grau - e Haus. — Wie - der

flat - tern durch die Lüf - te Ra - - - ben keck zum Lei - - - chen -

flat - tern Ra - ben, flat - tern Ra - - - ben keck zum Lei - chen - schmaus, zum Lei - chen -

Wie - der flat - tern, wie - der flat - tern Ra - - - ben keck zum Lei - - - chen - schmaus. —

flat - tern Ra - ben, flat - tern Ra - - - ben keck zum Lei - - - chen -

flat - tern Ra - ben, flat - tern Ra - - - ben keck zum Lei - - - chen -

schmaus. Sü - ße, wohl - be - kann - te Duf - te her vom Herd des Hum - bugs drin - gen, und des

schmaus. Sü - ße, wohl - be - kann - te Duf - te her vom Herd des Hum - bugs drin - gen,

Sü - ße, wohl - be - kann - te Duf - te drin - gen her, und des Kri - sen -

schmaus. Sü - ße Duf - te her vom Herd des Hum - bugs drin - gen, und des

schmaus. Sü - ße Duf - te vom Herd des Hum - bugs drin - gen. A —

Kri - sen - vo - gels Schwin - gen strei - fen ah - nungs - voll das Land. —

... strei - fen ah - nungs - voll das Land.

tr vo - gels Schwin - gen strei - fen, strei - fen ah - nungs - voll das Land.

tr Kri - sen - vo - gels Schwin - gen strei - fen ah - nungs - voll das Land.

a

p dolce Veil - chen träu - men schon von der Hoch -

p Veil - chen träu - men schon von der Hoch - sai -

p Veil - chen träu - men schon, sie träu - men schon von der Hoch - sai -

p Veil - chen träu - men schon von der Hoch - sai -

p Veil - chen träu - men schon:

- sai - son: *p cresc.* ob die Frem - den, ach, die from - men,

son: *pp cresc.* ob die Frem - den, ob die Frem - den, ach, die from - men,

son: *pp cresc.* ob die Frem - den, ob die Frem - den, ob die Frem - den, wol - len

son: *p pp cresc.* ob die Frem - den, ob die Frem - den, ob die Frem - den, ach, die from - men, wol - len

pp cresc. ob die Frem - den, ob die Frem - den, ob die ach so from - men Frem - den

40

breit

a tempo

wol - - - len bal - de kom - men. Kei - ne Spur!

wol - - - len bal - de kom - men. Kei - ne Spur!

bal - - - de kom - men. Kei - ne Spur! -Horch,

bal - - - de kom - men. Kei - ne Spur! -Horch von

bal - - - de kom - men. Kei - ne Spur! -Horch von

46

Kon - junk - tur!

Kon - junk - tur!

lei - ser Har - fen - ton= Kon - junk - tur, Kon - junk - -

fern ein lei - ser Har - fen - ton= Kon - junk - tur!

fern ein lei - ser Har - fen - ton= Kon - junk - tur!

53

Früh - ling, ja, du bist's, du bist's! Dich hab' ich ver - nom - - men!

Früh - ling, ja, du bist's, du bist's! Dich hab' ich ver - nom - - men!

tur! Früh - ling, ja, du bist's, du bist's! Dich hab' ich ver - nom - - men!

Früh - ling, ja, du bist's! Dich hab' ich ver - nom - - men!

Früh - ling, ja, du bist's! Dich hab' ich ver - nom - - men!

7. An einen Schmetterling

Wie ein graziöser Tanz. ♩. etwa 50

pp Du, leicht und schön, aus Got - - tes Traum ge -

pp Du leicht und schön, aus Got - - tes Traum ge -

pp Du, leicht und schön, aus Got - - tes Traum

pp Du, leicht und schön, du, leicht

pp Aus Got - tes Traum ge - bo - - ren, du

8 bo - ren, du Bo - - - te ei - ner tief - er - sehn - ten Welt. Du

bo - ren, du Bo - - - te ei - ner tief - er - sehn - ten Welt. Du

ge - bo - ren, du Bo - - - te ei - ner tief - er - sehn - ten Welt.

und schön, du, du Bo - - te ei - ner er - sehn - ten Welt.

mp Bo - te ei - ner tief - er - sehn - ten Welt. Du

15 Sie - ger, der die Lie - - be un - ver - lo - - ren und sanft im

Sie - ger, der die Lie - - be un - ver - lo - - ren und sanft im

p Du Sie - ger, der die Lie - - be un - ver - lo - - ren

mp Du Sie - ger, der die Lie - be un - ver - lo - ren

pp Sie - ger, Sie - ger, Sie - ger, Sie - ger ...im Se -

23

mp Se - gel sei - ner Schwin - gen hält, sei - ner Schwin - gen hält. *pp*

mp Se - gel sei - ner Schwin - gen hält, sei - ner Schwin - gen hält. *pp*

pp und sanft im *mp* Se - gel sei - ner Schwin - gen hält, sei - ner Schwin - gen hält. *pp*

mp und sanft im *p* Se - gel sei - ner Schwin - gen hält, *pp* sei - ner Schwin - gen hält. *mp* Die

mp gel sei - ner Schwin - gen hält, *pp* im Se - gel der Schwin - gen hält.

32 was ruhiger

pp Die Blu - men, die Blu - men lie - ben dich - Und wenn

pp Die Blu - men, die Blu - men lie - ben dich - Und wenn

pp Die Blu - men lie - ben dich.

hervortreten

p Blu - men lie - ben dich - Und wenn ich träu - me, so träum ich dei - nen selbst - ver - geß - nen Flug. Wie

p Blu - men, sie lie - ben dich, Blu - men, sie lie - ben dich - Und wenn ich träu -

39

ich träu - me, träum ich dei - nen selbst - ver - geß - nen Flug. Du ver - söhnst mit

ich träu - me, träum ich dei - nen selbst - ver - geß - nen Flug. Du ver - söhnst

...ver - söhnst

du mir wie - der - kommst durch hel - le Bäu - me, ver - söhnst

- me, träum ich dei - nen selbst - ver - geß - nen Flug.

poco riten.

wie zuerst

der Er - de Last und Trug.- Dein gold-ner
 mit der Er - de Trug.- Dein gold-ner
 mit der Er - de Last. Dein
 du, ver - söhnst du mit der Er - de Last und Trug.- Dein gold - ner
 ... ver - söhnst du mit der Er - de Last und Trug.-

Schmelz er - schrickt vor mei - ner Schwe - re, dein gold - ner Schmelz er - schrickt
 Schmelz er - schrickt vor mei - ner Schwe - re, dein gold - ner Schmelz er - schrickt
 gold - ner Schmelz er - schrickt vor mei - ner Schwe - re, dein gold - ner Schmelz
 Schmelz er - schrickt, er - schrickt vor mei - ner Schwe -
 Dein gold - ner Schmelz er - schrickt vor mei - ner Schwe - re, vor mei -

vor mei - ner Schwe - re. Du flü - gelst auf, mir lahmt
 vor mei - ner Schwe - re. Du flü - gelst auf, mir lahmt
 er - schrickt vor mei - ner Schwe - re. Du flü - gelst auf, mir
 re, vor mei - ner Schwe - re.
 ner Schwe - re. Du flü - gelst, flü - gelst, flü - gelst,

68 *mf* *p* *pp*

der wü-ste Schritt,— der wü - - ste Schritt.— Doch hoch und hö - her jetzt,

der wü-ste Schritt,— der wü - - ste Schritt.— Doch hoch und hö - her jetzt,

lahmt der wü-ste Schritt,— der wü - - ste Schritt.— Doch hoch und

mp *pp*

Du flü - gelst auf, mir lahmt der wü - ste Schritt. Doch hö - her jetzt, in se - li -

flü - gelst. Doch hö - - her jetzt, in

74 *mp* *pp*

in se - - li - ger Keh - re, nimmst du den Schmerz auf dei - nen Schwin - - gen mit.

in se - - li - ger Keh - re, nimmst du den Schmerz auf dei - nen Schwin - - gen mit.

hö - her jetzt, in se - - li - ger Keh - re, nimmst du den Schmerz auf dei - nen Schwin - gen mit.

mp *p* *pp*

ger Keh - re, nimmst du den Schmerz auf dei - nen Schwin - gen mit.

mp *pp*

se - li - - ger Keh - - re, nimmst du den Schmerz auf dei - nen Schwin - gen mit.

8. Judaskuß

Rezitativ

f *eilen* *pp*

Ihr seht nur das ver - fluch - te Geld, seht

f *pp*

Ihr seht nur das ver - fluch - te Geld, seht

f *pp*

Ihr seht nur das ver - fluch - te Geld, seht

f

Ihr seht nur das ver - fluch - te Geld,

frei *f* *frei* *p*

Ihr seht nur das ver - fluch - te Geld, das ich ge - nom - - men hab. Und schweigt da -

5

pp 66

nur das Geld. Da-mit die Schrift er-fül-let sei, sollt es an mir ge-schehn. Er trug mir

nur das Geld. Da-mit die Schrift er-fül-let sei, sollt es an mir ge-schehn. Er trug mir

nur das Geld. Da-mit die Schrift er-fül-let sei, sollt es an mir ge-schehn. Er trug mir

Da-mit die Schrift er-fül-let sei, sollt es an mir ge-schehn. Er trug mir

mf

von, daß Er mir doch beim Mahl den Bis-sen gab.

9

pp

auf, es bald zu tun. Al-so muß ich gehn, und

auf, es bald zu tun. Al-so muß ich gehn, und

auf, es bald zu tun. Al-so muß ich gehn, und

auf, es bald zu tun.

frei p

Und al - - - so muß ich gehn und ging und kam zu-rück,

12

p Ruhig bewegt, *♩*. 60

kam zu-rück. Doch je-ner, der am

kam zu-rück. Doch je-ner, der am

kam zu-rück. Doch je-ner,

accel. *rit.*

und nahm und hat-te mei-nen Lohn.

15

mf

Ke - - dron stand, Er wuß - te al - les schon, und sah mich an und re - de - te und

mf

Ke - - dron stand, Er wuß - te al - les schon, und sah mich an und re - de - te und

mf

Er wuß - te al - - les, und sah _____ mich an _____ und _____

19

pp

ließ _____ mir kei - ne Frist:

pp

ließ mir kei - ne Frist:

pp

ließ _____ mir _____ kei - ne Frist:

ruhig fragend p frei

riten.

„Mit ei - nem Kuß _____ ver - rätst _____ du mich?“

22

Langsam bewegt, ♩ 56

p

Sie grif - fen Ihn und ban - den Ihn und schlepp - ten Ihn da -

p

Sie grif - fen Ihn und ban - den Ihn, und ban - den

p

Sie grif - fen Ihn und ban - den Ihn und schlepp - ten Ihn da -

p

Sie _____ er - - grif - fen _____ Ihn.

resigniert frei

So hab ich Ihn _____ ge - küßt.

von. Und ob mir fast das Herz zer - riß, ich hat - te mei - nen
 Ihn. Und ob mir fast das Herz zer - riß, das Herz zer -
 von. Und ob mir fast das Herz zer - riß, ich hat - te mei - nen
 Ob mir fast das Herz zer - riß.

Langsamer

33 *mf* *f* *dim.* *molto riten.* *p*
 Lohn. Du bitt - re Reu - e, Scham und Gram! Er gab mir mein Ge - schick.
 riß. Du bitt - re Reu - e, Scham und Gram!
 Lohn. Du bitt - re Reu - e, Scham, Gram!
 Du bitt - re Reu, Scham und Gram!

Sehr langsam, ♩ 60

38 *pp* *ppp*
 Er starb für euch den Kreu - zes - tod.
 Er starb für euch den Kreu - zes - tod.
 Er starb für euch den Kreu - zes - tod.
 Er starb für euch den Kreu - zes - tod.
 Er starb für euch. Ich ging und nahm den Strick.

9. Magisches Rezept

♩. 100

mf *p*

Nimm ei - nen al - ten Sup - pen - topf, den halt du ü - bern Kopf,
das ganze Lied hindurch führend

f

Nimm ei - nen al - ten Sup - pen - topf, den halt - du neun - mal ü - bern Kopf, dann

mf *p*

Nimm ei - nen al - ten Sup - pen - topf, den hal - te du neun - mal ü - bern Kopf,

mf *p*

Nimm ei - nen Sup - pen - topf, den halt ü - bern Kopf,

mf *p*

Nimm ei - nen Sup - pen - topf, den halt ü - bern Kopf,

6 *mp* *mf*

stel - le ihn auf ei - nem Birn - holz - feu - er zu, gib et - was

mf

stel - le ihn cum spi - ri - tu auf ei - nem Birn - holz - feu - er zu,

mp *mf*

dann stel - le ihn auf ei - nem Birn - holz - feu - er zu, gib et - was Glau - ber - salz hin -

mp *mf*

stell ihn auf Birn - holz - feu - er zu, gib sie - ben

mf *mf*

stel - le ihn auf ei - nem Birn - holz - feu - er zu, gib sie - ben

12 *p* *mp*

Glau - ber - salz hin - ein und sie - ben Hüh - ner - bein, ganz vom Fleisch ge -

f *mf*

gib et - was Glau - ber - salz hin - ein und sie - ben zar - te Hüh - ner - bein, die - sel - ben ganz vom Fleisch ge - putzt (weil

p *mp*

ein und sie - ben zar - te, zar - te Hüh - ner - bein, vom Fleisch ge - putzt

p *mp*

Hüh - ner - bein hin - ein, ganz vom Fleisch ge - putzt (weil das ar -

p *mf*

Hüh - ner - bein hin - ein, ganz vom Fleisch ge - putzt (weil das ar -

putzt (weil sonst das ar - ca - num nicht nutzt), ge - stoß - nes Ha - sen -
 das - ar - ca - num sonst nicht nutzt), da - zu ge - stoß - nes Ha - sen - herz, samt drei - zehn
 (weil das ar - ca - num sonst nicht nutzt), da - zu ge - stoß - nes Ha - sen - herz, drei - zehn
 ca - num sonst nicht nutzt), ge - stoß - nes Ha - sen - herz und Haa-re vom
 ca - num sonst nicht nutzt), ge - stoß - nes Ha - sen - herz und

herz,
 Haar vom Och - sen - sterz, Bock - mist ein Lot, in
 Haar vom Och - sen - sterz, vom Och - sen - sterz,
 Och - sen - sterz, Bock - mist ein Lot, in Milch ver - rührt,
 Haar vom Och - sen - sterz, Bock - mist ein Lot, in Milch ver -

dann zum Schluß
 Milch ver - rührt, drei Ap - fel - kern pul - ve - ri - siert, als - dann zum Schluß noch
 Bock - mist ein Lot, drei Ap - fel - kern pul - ve - ri - siert, als - dann zum Schluß ei - nen
 Bock - mist ein Lot, drei Ap - fel - kern pul - ve - ri - siert, dann zum Schluß ei - nen
 rührt, drei Ap - fel - kern pul - ve - ri - siert, dann zum Schluß ei - nen

33 *f*

ei - nen Schuß bo - le - - tus ba - di - us. Dies ko - che, eh die

ei - nen Schuß - das würtz - bo - le - tus ba - di - us. Dies

Schuß - das würtz - bo - le - tus ba - di - us. Dies ko - che, eh die

Schuß bo - le - - tus ba - di - us. Dies ko - che, eh die

Schuß bo - le - tus ba - di - us eh die

39 *p*

Sonn auf-geht und wenn kein Stern am Him - mel steht.

ko - che, eh die Sonn auf-geht und wenn kein Stern am Him - mel steht. Da - bei sprichst

p Sonn auf-geht und wenn kein Stern am Him - mel steht. *pp* Da - bei sprichst du

p Sonn auf - geht, wenn kein Stern am Him - mel steht. *pp* Da - bei sprichst du die Wen - de -

p Sonn auf - geht, wenn kein Stern am Him - mel steht. Da - bei sprichst

44 *poco rit.* *etwas ruhiger*

Was

du die Wen - de - - de - - wort: Was fer - ne

die Wen - de - wort, da - bei sprichst du die Wen - de - wort: Was

wort, da - bei sprichst du, sprichst die Wen - de - - wort: Was

du die Wen - de - - de - - wort: Was fer - ne

fer - - ne ist, sei hier am Ort, was au - - ßen ist, das
 ist, sei hier am Ort, was au - ßen ist, das geh hin -
 fer - - ne ist, sei hier am Ort, was au - ßen ist, das
 fer - - ne ist, was au - ßen ist...

riten.

geh hin - ein. Durch dies dein ro - sen - farb - - nes
 ein, was in - nen ist, soll au - ßen sein. Durch dies dein ro - sen - farb - nes
 geh hin - ein. Durch dies dein ro - sen - farb - - nes
 durch dies dein ro - sen - farb - nes
 ein, was in - nen ist, soll au - ßen sein. Durch dein

im Anfangszeitmaß

Blut, für sieb - zig Fie - - ber gut. Es bleibt
 Blut, das ist für sieb - zig Fie - ber gut. Es
 Blut, das ist für sieb - zig Fie - ber gut, für sieb - zig Fie - ber gut. Die - ses Mit - tel, die - ses
 Blut, das ist für sieb - zig Fie - ber gut, fürs Fie - ber gut. Die - ses
 Blut, das ist für sieb - zig Fie - ber gut. Es bleibt dies

die - ses Mit - tel sehr pro - bat für je - den, der den Glau - ben
 bleibt dies Mit - tel sehr pro - bat für je - den, der den Glau - ben hat, und half, so hör ich, o - lim schon dem
 Mit - tel bleibt pro - bat, es bleibt pro - bat, pro - bat, pro - bat,
 Mit - tel bleibt pro - bat, und es half o - lim schon dem
 Mit - tel sehr pro - bat, und es half, hör ich, o - lim schon

hat, es half dem Kö - nig Sa - lo - mon. Ich schrieb's Re - - - zept
 wei - land Kö - nig Sa - lo - mon. Er - fin - den kannst du sol - ches nicht. Ich schrieb's Rezept bei Mon - den - licht an
 es half dem Kö - nig Sa - lo - mon. Ich schrieb's Re - - - zept
 Kö - nig Sa - lo - mon. Ich schrieb's Re - - - zept
 dem Kö - nig Sa - lo - mon. Ich schrieb's Re - - - zept

an mei - nes Hun - des Grab aus ei - nem Haus - buch
 mei - nes Hun - des frü - hem Grab aus ei - nem al - ten Haus - - - buch
 am Grab aus ei - nem Haus - buch
 an mei - nes Hun - des frü - hem Grab aus ei - nem al - ten Haus - buch
 an mei - nes Hunds Grab aus ei - - - nem Haus - buch

pp ab. Und weil ich ein Ka - len - - der - christ, *mp* der oh - - ne dies ganz

pp ab. Und weil ich ein Ka - len - - der - christ, *mp* der oh - - ne dies ganz hilf -

pp ab. Und weil ich ein Ka - len - - der - christ, *mp* der oh - - ne dies ganz

pp ab. Und weil ich ein Ka - len - - der - christ, *mp* der oh - - ne dies ganz

pp ab. Und weil ich ein Ka - len - - der - christ, *mp* der oh - - ne dies ganz

hilf - - los ist, so

los ist, und füg - lich will, daß je - der - mann wie ich sich al - so nüt - - zen kann,

hilf - - los ist, und will, daß je - der sich nüt - zen kann, so hab ichs

hilf - - los ist, und will, daß je - der sich nüt - zen kann, so

hilf - - los ist, und will, daß je - der sich nüt - zen kann, so

p hab ichs flei - ßig her - ge - setzt. *mp* Und hilft es nicht, was schadt es

f so hab ichs flei - ßig her - ge - setzt, da - mit es dir den Gau - men letzt. Und hilft es nicht, was

p flei - ßig her - ge - setzt, da - mit es dir den Gau - men letzt. *mp* Und hilft

p hab ichs flei - - ßig her - ge - setzt. *mp* Hilft es nicht, was schadt es

p hab ichs flei - - ßig her - ge - setzt. *mf* Hilft es nicht, was schadt es schon:

107

f **breit**

schon: Mach al - le - weg Ge - brauch da - von, mach al - - - le - weg Ge - brauch da - von!

schadt es schon: Mach al - le - weg Ge - brauch da - von, mach al - - - le - weg Ge - brauch da - von!

es nicht, was schadt es schon, was schadt es schon: Mach al - - - le - weg Ge - brauch da - von!

schon: Mach Ge - - brauch da - - von, mach al - - - le - weg Ge - brauch da - von!

Mach al - le - weg, mach al - le - weg Ge - brauch da - - von, mach al - - - le - weg Ge - brauch da - von!

10. Es bleibt wohl

p **Es bleibt wohl**

Es bleibt wohl, was ge - sagt wird, al - - les, al - les da - ne - ben ge - sagt. Be - -

Be - wahr scheint

Be - -

8

nur im stren - gen Wort ei - ne lei - - se Be - deu - tung für den näch - sten Ä -

wahrt scheint nur im stren - gen Wort ei - ne lei - se Be - deu - - tung für den näch - sten Ä -

wahrt scheint nur im stren - gen Wort ei - ne lei - - se Be - deu - - tung für den näch - sten Ä -

p

Und je - ne Trau - er des Ver - ge - hens dun - kelt noch nach in die erz - ge - füg - ten
 on. Und je - ne Trau - er des Ver - ge - hens dun - kelt noch nach in die erz - ge -
 on. Je - ne Trau - er des Ver - ge - hens dun - kelt noch nach in die erz - ge -
 on. Und Trau - er des Ver - ge - hens dun - kelt noch nach in die

nach und nach immer stärker werden

Wer - ke. Al - so trump - fen wir auf mit der Pflicht, mit In - ne -
 füg - ten Wer - ke. So trump - fen wir auf mit der Pflicht, mit In - ne -
 füg - ten Wer - ke. Al - so trump - fen wir auf mit der Pflicht, mit In - ne -
 Wir trump - fen auf mit der Pflicht, wir trump - fen auf
 Wer - ke. Al - so trump - fen wir auf mit der Pflicht, mit

poco accel.

wer - den des Tuns. Doch kein Be - sin - nen ist die Pflicht,
 wer - den des Tuns. Doch kein Be - sin - nen ist die Pflicht, nein, ist nur gro - ßes Ver - ges - sen,
 wer - den des Tuns. Doch kein Be - sin - nen ist die Pflicht, nein, ist gro - ßes Ver - ges - sen,
 mit der Pflicht. Doch kein Be - sin - nen ist die Pflicht, nein, ist nur gro - ßes Ver - ges - sen,
 In - ne - wer - den des Tuns. Doch kein Be - sin - nen ist die Pflicht, ist Ver -

lebhafter (d. 66-69)

32

nein, ist nur gro - ßes Ver - ges - sen, ein Weg - schau - von dem Schick - sal,
 ein - Weg - - schau von dem Schick - - sal, das ver - hängt
 ein - Weg - - schau von dem Schick - - sal, das ver - hängt ist von
 ein - Weg - schau vom Schick - sal, das ver - hängt ist von fer -
 ges - - sen, Weg - schau vom Schick - - sal, das ver - hängt

37

das ver - hängt ist von fer - ne, und hat den Gram der Schwä -
 ist von fern, und hat den Gram der Schwä - che in
 fern, und hat den Gram der Schwä -
 ne, und hat den Gram, hat den Gram der Schwä - che in sich, hat den
 ist von fer - ne, und hat den Gram der Schwä - che in sich, hat den Gram

allmählich abnehmen und ins erste Zeitmaß zurückgehen

41

che in sich. So frei - lich bleibt sie uns zu - nächst: Des Men - schen
 sich. So frei - lich bleibt sie uns zu nächst: Des Men - schen
 che in sich, in sich. So bleibt sie uns: Des
 Gram der Schwä - che. So frei - lich bleibt sie uns zu nächst: Des Men - schen
 der Schwä - che in sich. So frei - lich bleibt sie uns zu - nächst: Des Men - schen

erstes Zeitmaß

46

hilf - lo - sem Gang ei - ne Stüt - ze, auf - recht durch - - - zu - gehn

hilf - - lo - sem Gang ei - ne Stüt - ze, auf - recht durch - - - zu - gehn

Men - schen Gang Stüt - - - ze, auf - recht, auf - - recht durch - zu -

hilf - lo - sem Gang ei - ne Stüt - - - ze, auf - recht, auf - - recht durch - zu -

hilf - lo - sem Gang ei - ne Stüt - ze, auf - recht durch - - - zu - gehn

52

durch sich. A - ber füg - lich ist die - ses viel: weil tag - - haft

durch sich. A - ber füg - lich ist die - ses viel: weil tag - - haft

geh'n durch sich. A - ber füg - lich ist die - ses viel, a - ber die - - ses ist viel: weil tag - - haft ge -

geh'n durch sich. A - ber füg - lich ist die - ses viel, a - ber die - - ses ist viel: weil tag - - haft ge -

durch sich. A - ber füg - lich ist die - ses viel: weil tag - - haft

58

ge - mäß, weil tag - - haft ge - - mäß, tag - - haft ge - - mäß.

ge - - mäß, ge - - - mäß.

mäß. A - ber füg - lich ist dies viel: weil tag - - haft ge - - mäß.

mäß. A - ber füg - lich ist die - ses viel: weil tag - - haft ge - mäß, ge - - mäß.

ge - - mäß, ge - - - mäß.

11. Kraft fand zu Form

♩ etwa 66

Kraft fand zu Form, und Form hält wei - se haus.

Kraft fand zu Form, und Form hält wei - se haus.

Kraft fand zu Form, und Form hält wei - se haus.

Kraft fand zu Form, und Form hält wei - se haus.

Kraft fand zu Form, und Form hält wei - se haus.

Ich se - he ei - ne al - te Welt zer - fal - len; aus Schutt und A - sche, Dunst -

Ich se - he ei - ne al - te Welt zer - fal - len; aus Schutt und A - sche

Ich se - he ei - ne al - te Welt zer - fal - len; aus Schutt und A - sche

Ich se - he ei - ne al - te Welt zer - fal - len; aus Schutt und A - sche

Ich se - he ei - ne al - te Welt zer - fal - len; aus Schutt und A - sche

langsamer werden

rit.

und To - des - lal - len ge - biert sich Auf - riß neu - en Baus.

ge - biert sich Auf - riß neu - en Baus.

ge - biert sich Auf - riß neu - en Baus.

ge - biert sich Auf - riß neu - en Baus.

ge - biert sich Auf - riß Um - riß neu - en Baus.

♩ 72, stetig fließend

18 *p poco staccato*
 Hier hilft nicht, nicht die Kunst,
p poco staccato
 Hier hilft nicht Kunst, hier hilft nicht Kunst,
p poco staccato
 Hier hilft nicht, hier hilft nicht Kunst, hilft nicht die
mf führend molto legato, espr.
 8 Hier hilft nicht Kunst, Zie - rat in Trüm - mer - hal - len.
p poco staccato *mp*
 Hier hilft nicht Kunst, hier hilft nicht Kunst, Zie - rat in Trüm - mer -

24 *mp*
 hilft nicht die Kunst. Ver - spielt, ver - lo -
mp
 die Kunst. Ver - spielt, ver - lo - ren,
mp
 Kunst. Ver - spielt, ver - lo - ren, was einst hob hin -
mp *f*
 8 Ver - spielt, ver - lo - ren, was einst hob hin - aus aus die - ser Nacht.
p *mf*
 hal - len. Ver - spielt, ver - lo - ren.

30 *p*
 ren, was einst hob hin - aus aus die - ser
mp dim. *p*
 was einst hob hin - aus aus die - ser Nacht
p
 aus, hob hin - aus aus die - ser
dim. *p* *mf*
 8 ins Licht des Göt - ter - blaus. Was ist, das
p *p*
 ... aus die - ser Nacht, aus Nacht ins Licht

37

Nacht. Was ist, das war, was ist, das
 ins Göt-ter- blau. Die Wür- fel sind ge- fal- len, die
 Nacht ins Licht des Göt-ter- blaus.
 war. Die Wür- fel sind ge- fal- len.
 des Göt-ter- blaus. Was ist, das war. Die Wür- fel

p

p

43

war, das war. Des Ab- grunds Weis- heit: Un- er- schrock- nes
 Wür- fel sind ge- fal- len. Ab- grunds Weis- heit: Un- er- schrock- nes
 Des Ab- grunds Weis- heit: Un- er- schrock- nes Herz, der Mut, zu sin- ken, Mut—
 - len. Des Ab- grunds Weis- heit: Un- er- schrock- nes
 fie- - len. Des Ab- grunds Weis- heit: Un-er-schrock- nes Herz, der Mut, zu sin- ken, Mut—

pp

pp

führend mf

pp

führend mf

49

Herz, der Mut, zu sin- ken, Mut zum To- des- schwei- gen—
 Herz, der Mut, zu sin- ken, Mut zum To- des- schwei- - -
 — zum To- des- schwei- gen— tut not, da- mit— der Turm sich neu er- he- - be. Des Ab- grunds
 Herz, der Mut, zu sin- ken, un- - er- - schrock- nes Herz. Des Ab- grunds
 — zum To- des- schwei- gen— tut not, da- mit— der Turm sich neu er- he- - be. Des Ab- grunds

mf

mf

mf

cresc.
 tut not, da - - mit der Turm sich neu er - he - - be, da - mit der Turmsich
cresc.
 gen tut not, da - - mit der Turm, da - - mit der Turm sich
 Weis - heit: Un-er-schrock - nes Herz, der Mut, zu sin - ken, Mut zum To - des - schwei - gen
 Weis - heit: Un-er-schrock - nes Herz, der Mut, zu sin - ken, Mut zum To - des - schwei - gen
 Weis - heit: Un-er-schrock - nes Herz, der Mut, zu sin - ken, Mut zum To - des - schwei - gen

immer fließend, aber sehr gehalten

mf *dim.* *mf* *dim.* *p* *führend* *p molto legato*
 neu er - he - - be, sich neu er - he - - be. Und not tun Män - -
 neu er - - he - - be, neu er - - he - - be. Und not tun
 tut not, da - mit der Turm sich neu er - he - - be. Und not tun
 tut not, da - mit der Turm sich neu er - he - - be. Not tun Män - -
 tut not, da - mit der Turm sich neu er - he - - be. Not tun Män - -

pp cresc. *pp cresc.* *pp cresc.* *pp cresc.*
 - - - ner, gan - ze, die den Schmerz, den Schmerz zu Qua - dern schla -
 Män - - - ner, gan - ze, die den Schmerz zu Qua - - - dern
 Män - - - ner, gan - ze, die Schmerz zu Qua - - - dern
 - - - ner, gan - - ze, die Schmerz zu Qua - - - dern
 ner, gan - - ze, die den Schmerz zu Qua - - - - - - - dern

76 *mf* *dim.* *p* *pp*

- gen, ruhm - los, treu, sich ei - gen. Der Weg

mf *pp*

schla - gen. Der Weg

mf *dim.* *p* *pp*

schla - gen, ruhm - los, treu, sich ei - gen, sich ei - gen. Der Weg

mf *p* *pp*

schla - gen, ruhm - los, treu. Der Weg

mf *p* *pp*

schla - gen, ruhm - los, treu. Der Weg

83 *mp* *dim.* *bis zum*

liegt klar, wenn oft das Herz auch be - be. Der

mp *dim.*

liegt klar, der Weg liegt klar,

mp *dim.*

liegt klar, der Weg liegt klar, der Weg liegt

mp *dim.*

liegt klar, der Weg liegt klar,

mp *dim.*

liegt klar, der Weg liegt klar,

90 **Schluß verlangsamen** *pp* *cresc.* *mf* *dim.* *pp*

Weg liegt klar, wenn oft das Herz auch be - be.

pp *cresc.* *mf* *dim.* *pp*

wenn oft das Herz, das Herz auch be - be.

pp *cresc.* *mf* *dim.* *pp*

klar, wenn das Herz, das Herz auch be - be.

pp *cresc.* *mf* *dim.* *pp*

wenn das Herz, das Herz auch be - be.

pp *cresc.* *mf* *dim.* *pp*

wenn das Herz, das Herz auch be - be.

12. Du Zweifel

Schlichter Abgesang, ♩ bis 63

Musical score for the first system of 'Du Zweifel'. It consists of five staves: four vocal staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and one piano accompaniment staff. The music is in 2/4 time with a key signature of one sharp (F#). Dynamics include *mf* and *p*. The lyrics are: 'Du Zwei - fel an dem Sinn der Welt! Ge - schöpf, in die - se Qual ge -'.

Musical score for the second system of 'Du Zweifel'. It consists of five staves: four vocal staves and one piano accompaniment staff. The music continues in 2/4 time with a key signature of one sharp. Dynamics include *p*, *pp*, *mp*, *p*, *mf*, and *mp*. The lyrics are: 'stellt, wer soll dir hel - fen tra - - gen? Dein Strau - cheln nennst du Mensch - lich - sein, in'.

Musical score for the third system of 'Du Zweifel'. It consists of five staves: four vocal staves and one piano accompaniment staff. The music continues in 2/4 time with a key signature of one sharp. Dynamics include *f*, *mf*, *mp*, and *p*. Performance markings include *tenuto* and *riten.*. The lyrics are: 'dei - ne wil - de Pein hin - ein be - ginnst du wild zu fra - - - gen.'

21

pp zögernd

poco accel.

mf

Was ist mit Wild-heit schon ge-tan? ...doch klagt nur sei-ne Schwä-
 Das lau-te We-sen klagt, klagt an,...
 Das lau-te We-sen klagt, klagt an,...
 Das lau-te We-sen klagt, klagt an,...
 Das lau-te We-sen klagt, klagt an,...

28

f dolce

frei

mf

- che. Ach, ei - -ne Flö - -te, fern und schön, ver - klär mit flie - ßen - dem Ge-tön-
 ...Flö - -te, fern und schön...
 ...Flö - -te, fern und schön...
 ...Flö - -te, fern und schön...
 ...Flö - -te, fern und schön...

36

p ruhig

riten.

wie zuerst

mf

p

die Blut- und Trä - - - - - nen - bä - - - - - che. Der Ei - ne,
 Der Ei - -
 Der Ei - -
 Der Ei - -
 Der Ei - -
 Der Ei - -

44

der es al - les lenkt, die Stim - men in - ein - an - der mengt, er wird auch dich er - ken - ne, der die Stim - men mengt, er wird auch dich er - ken - ne, der die Stim - men mengt, wird dich ken - ne, der die Stim - men in - ein - an - der mengt, wird dich ken - ne, der die Stim - men mengt, er wird auch dich er - ken -

50

- nen. Auf daß du, hält er's an der Zeit, nach War - ten, Nacht und Ein - nen. Auf daß du, hält er's an der Zeit, nach War - ten, Ein - sam - keit ... nen. Auf daß du, hält er's an der Zeit, nach War - ten, Ein - sam - keit ... nen. Auf daß du, hält er's an der Zeit, nach War - ten, Ein - sam - keit ... nen. Auf daß du, hält er's an der Zeit, nach War - ten, Ein - sam - keit ...

56

- sam - keit, ihn mö - gest Va - ter nen - nen. ...ihn Va - ter nen - nen. ihn mö - gest Va - ter nen - nen. ihn mö - gest Va - ter nen - nen. ...ihn Va - ter nen - nen.